



Portfolio-Struktur

Währungsstruktur		(in % des Fondsvermögens)	Marktkapitalisierung		(in % des Fondsvermögens)
Euro		99,9	> 10 Mrd.		91,2
US-Dollar		0,1	> 5 Mrd. < 10 Mrd.		7,4

Inkl. Devisentermingeschäfte, negative und positive Werte spiegeln die Erwartung zur Wertentwicklung wider.

Gewichtung brutto, ohne Berücksichtigung von Positionen in Derivaten. Die zugrundeliegende Berechnung basiert auf Euro.

Kennzahlen bezogen auf das Fondsvermögen

Anzahl Aktien	37	Dividendenrendite (in %)	2,8	Ø Marktkapitalisierung	133.603,0 Mio. EUR
---------------	----	--------------------------	-----	------------------------	--------------------

Wertentwicklung kumuliert (in %)

	1 M	1 J	3 J	5 J	seit Aufl.	KJ	3J Ø	5J Ø	2020	2021	2022	2023
FC(EUR)	3,5	17,1	20,1	61,4	250,5	10,2	6,3	10,0	7,8	19,4	-19,2	19,5
FD(EUR)	3,5	17,1	20,1	61,4	98,3	10,2	6,3	10,0	7,8	19,5	-19,2	19,5
GBP D RD(GBP)	3,4	13,8	20,5	59,4	109,5	8,3	6,4	9,8	14,3	10,8	-14,7	17,4
IC(EUR)	3,6	17,4	21,1	63,8	100,5	10,3	6,6	10,4	8,1	19,8	-19,0	19,9
LC(EUR)	3,5	16,2	17,4	55,4	192,8	10,0	5,5	9,2	7,0	18,6	-19,8	18,6
LD(EUR)	3,5	16,2	17,4	55,4	192,6	10,0	5,5	9,2	7,0	18,6	-19,8	18,6
NC(EUR)	3,4	15,4	14,9	50,1	151,1	9,8	4,8	8,5	6,2	17,7	-20,3	17,8
SGD LCH (P)(SGD)	3,5	16,5	21,9	65,3	95,1	10,0	6,8	10,6	7,8	19,4	-17,8	19,5
TFC(EUR)	3,5	17,1	20,1	61,4	54,0	10,2	6,3	10,0	7,8	19,4	-19,2	19,5
TFD(EUR)	3,5	17,1	20,1	61,4	54,0	10,2	6,3	10,0	7,8	19,4	-19,2	19,5
USD FCH(USD)	3,7	19,3	28,2	79,6	138,5	10,6	8,6	12,4	9,9	20,3	-16,4	22,2
USD LCH(USD)	3,6	18,5	25,2	72,7	115,9	10,4	7,8	11,6	9,0	19,4	-17,1	21,3

DWS Invest ESG Top Euroland

Aktienfonds - Europa



März 2024 | Stand 28.03.2024

Allgemeine Fondsdaten

Fondsmanager	Frank Kuemmet	Fondsvermögen	527,7 Mio. EUR
Fondsmanager seit	01.10.2006	Fondswährung	EUR
Fondsmanagergesellschaft	DWS Investment GmbH	Auflegungsdatum	03.06.2002
Fondsmanagementlokation	Deutschland	Geschäftsjahresende	31.12.2024
Verwaltungsgesellschaft	DWS Investment S.A.	Anlegerprofil	Wachstumsorientiert
Rechtsform	SICAV	Fonds-Domizil	Luxemburg
Depotbank	State Street Bank International GmbH, Zweign. Luxe		

Anteilsklasse

Anteils- klasse	Whg.	ISIN	Valoren-Nr.	Ertrags- verwendung	Ausgabe- aufschlag ¹ bis zu	Rücknahme- preis	Verwaltungs- vergütung	Laufende Kosten / TER	zzgl. erfolgsbez. Vergütung	Mindest- anlage
FC	EUR	LU0145647722	1424553	Thesaurierung	0,00%	350,46	0,750%	0,84% (1)	--	2.000.000
FD	EUR	LU0740840441	22767786	Ausschüttung	0,00%	171,83	0,750%	0,83% (1)	--	2.000.000
GBP D RD	GBP	LU0911039740	22978566	Ausschüttung	0,00%	181,16	0,750%	0,83% (1)	--	--
IC	EUR	LU0616864954	22767782	Thesaurierung	0,00%	200,53	0,500%	0,55% (1)	--	10.000.000
LC	EUR	LU0145644893	1424547	Thesaurierung	5,00%	292,83	1,500%	1,59% (1)	--	--
LD	EUR	LU0145647052	1424543	Ausschüttung	5,00%	249,50	1,500%	1,59% (1)	--	--
NC	EUR	LU0145647300	1424550	Thesaurierung	3,00%	251,09	2,000%	2,29% (1)	--	--
SGD LCH (P)	SGD	LU1054341976	24594186	Thesaurierung	5,00%	19,51	1,500%	1,62% (1)	--	--
TFC	EUR	LU1663954375	39142089	Thesaurierung	0,00%	153,97	0,750%	0,84% (1)	--	--
TFD	EUR	LU1663956073	39142091	Ausschüttung	0,00%	139,79	0,750%	0,84% (1)	--	--
USD FCH	USD	LU0911039666	25127643	Thesaurierung	0,00%	238,53	0,750%	0,87% (1)	--	2.000.000
USD LCH	USD	LU0986127263	22918347	Thesaurierung	5,00%	215,91	1,500%	1,62% (1)	--	--

(1) In die laufenden Kosten (TER) finden grundsätzlich sämtliche Kostenpositionen Eingang, die zu Lasten des Fonds entnommen wurden, mit Ausnahme von Transaktionskosten und erfolgsbezogenen Vergütung. Investiert der Fonds Anteile seines Fondsvermögens in Zielfonds, so werden auch die Kosten der jeweiligen Zielfonds berücksichtigt. Die hier angegebenen laufenden Kosten fielen im letzten Geschäftsjahr des Fonds an, das am 31.12.2023 endete. Sie können sich von Jahr zu Jahr verändern.

Adresse

DWS CH AG

Hardstrasse 201
CH-8005 Zurich
Tel.: +41 44 227 3747

www.dws.ch
E-Mail: dws.ch@dws.com

Hinweis

¹ Bezogen auf den Bruttoanlagebetrag.

Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung/der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d. h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.

Die Ratings und Rankings beziehen sich auf den deutschen Markt.
Die in diesem Dokument erwähnte kollektive Kapitalanlage ist ein Fonds ausländischen Rechts und zum Angebot an nicht qualifizierte Anleger in der Schweiz zugelassen. Das Fondsdomizil ist den allgemeinen Fondsdaten zu entnehmen.
Der aktuelle Verkaufsprospekt, die Statuten, das Basisinformationsblatt (BIB, auch als Key Information Document (KID) bezeichnet) sowie die Jahres- und Halbjahresberichte können auf Anfrage kostenlos beim Schweizer Vertreter DWS CH AG, Hardstrasse 201, CH-8005 Zürich, angefordert werden.

Transparenz nach Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU) Nr. 2019/2088. Link: <https://funds.dws.com/de-ch/aktienfonds/LU0145644893>

Kommentar des Fondsmanagements: DWS Invest ESG Top Euroland

Aktienfonds - Europa



Daten im Bezug auf den Fonds bzw. die führende Anteilsklasse.

März 2024

Stand 28.03.2024

Rückblick

Der europäische Aktienmarkt verzeichnete im Maerz deutliche Kursgewinne. Der Euro Stoxx 50 Index stieg um 4,33%.

Auf Sektorensseite profitierten insbesondere der Finanzsektor aufgrund einer weiteren Verbesserung der fundamentalen Rahmenbedingungen und einer relativ attraktiven Bewertung sowie die Sektoren Grundstoffe, Versorger und Energiewerte von der deutlichen Markterholung und entwickelten sich überdurchschnittlich. Der Energiesektor profitierte vor allem von der Erholung des Ölpreises.

Einen schwächeren Trend hingegen verzeichneten vor allem Werte aus defensiveren Bereichen wie beispielsweise dem nichtzyklischen Konsum- sowie Kommunikationsbereich. Auch der zyklische Konsumbereich sowie die Sektoren Industrie und der Technologiebereich konnten in der Breite nicht mit dem starken Marktanstieg Schritt halten.

Der DWS Invest ESG Top Euroland verzeichnete im Maerz ebenfalls deutliche Kursgewinne und stieg um 3,48%.

Attribution / Beitrag zur Wertentwicklung

Die im Vergleich zum Euro Stoxx 50 im Maerz insgesamt schwächere Wertentwicklung war vor allem das Resultat einer negativen Einzeltitelselektion. Die Sektorallokation war hingegen leicht positiv.

Auf der Allokationsseite wirkten sich vor allem die Übergewichtung bei Finanzwerten sowie die Untergewichtungen im Industriebereich sowie bei zyklischen und nichtzyklischen Konsumwerten positiv aus. Auf der negativen Seite trugen insbesondere die Übergewichtung im Kommunikationsbereich und die Untergewichtung bei Energiewerten bei.

Auf Einzeltitelebene hatten die Übergewichtungen im niederländischen Finanzkonzern ING und in der spanischen Universalbank Banco Santander sowie in dem aus Deutschland stammenden Versicherungskonzern Allianz positive Auswirkungen. Daneben entwickelte sich auch der französisch-/italienische Automobilhersteller Stellantis überdurchschnittlich.

Die höheren Gewichte im deutschen Logistikkonzern Deutsche Post sowie im ebenfalls aus Deutschland stammenden Spezialchemieunternehmen Brenntag hatten die größten negativen Auswirkungen. Daneben entwickelten sich der französische Medienkonzern Vivendi und der in Deutschland domizilierte Gesundheitskonzern Fresenius unterdurchschnittlich.

Aktuelle Positionierung

Der Fonds DWS Invest ESG Top Euroland ist per Maerz nahezu voll investiert. Die Sektoren Technologie, der Finanzbereich sowie der Kommunikationssektor und Grundstoffwerte sind am stärksten übergewichtet. In diesen Bereichen setzt das Fondsmanagement auf strukturell stark aufgestellte Unternehmen, die vor allem aufgrund ihrer Positionierung oder ihrer Absatzmärkte überdurchschnittliches Gewinnwachstum erzielen sollten. Zu den größten Untergewichten gehören Unternehmen aus der Energiebranche und defensive sowie zyklische Konsumwerte sowie Titel aus dem Industrie-, Gesundheits- und Versorgerbereich. Bei defensiven Konsumwerten sieht das Fondsmanagement u.a. aufgrund einer relativ hohen Bewertung im Verhältnis zu ihrem Gewinnwachstum weniger Kurspotenzial als in anderen Bereichen. Im Gesundheitsbereich fokussiert sich das Fondsmanagement auf einzelne Unternehmen mit interessanten Geschäftsmodellen, darüber hinaus dient der Sektor zur Finanzierung attraktiverer Investments in anderen Bereichen. Der Energiesektor ist aus ESG-Gründen weniger interessant und der Versorgerbereich ist dem Risiko möglicher politischer Interventionen ausgesetzt.

Ausblick

Nach einem erfolgreichen Jahresstart der europäischen Aktienmärkte im Januar und Februar kam es im Maerz zu einer weiteren Fortführung dieses positiven Trends. Damit setzte der Euro Stoxx 50 seinen mehrmonatigen Aufwärtstrend weiter fort.

Die wesentlichen Treiber für die sehr freundliche Entwicklung der europäischen Aktienmärkte waren eine Kombination verschiedener Faktoren. In erster Linie konnten die weiter rückläufigen Inflationsraten und die Hoffnungen auf mögliche Leitzinssenkungen in diesem Jahr die europäischen Aktienmärkte beflügeln.

Konkret waren dies die erneut leichte Verbesserung des Ifo-Index in Deutschland und der weiter steigende Einkaufsmanagerindex für den Dienstleistungssektor im Euroraum. Positiv wirkten sich ferner der gestiegene ISM-Index und die Verbesserung im US-Dienstleistungssektor sowie die höher als erwartete Anzahl der in den USA neue geschaffenen Stellen aus. Außerdem wirkte sich die AI-Phantasie und in diesem Zusammenhang einige positive Unternehmensberichte unterstützend aus und beflügelten auch die europäischen Aktienmärkte.

Der weiter rückläufige Einkaufsmanagerindex für die deutsche Industrie und anhaltend rückläufige Erwartungen für die potenziell bevorstehenden Leitzinssenkungen der EZB sowie die andauernden Krisenherde in der Ukraine und im Nahen Osten konnten die Aktienmärkte nur kurzzeitig belasten.

Das Spannungsfeld zwischen einer weiterhin angespannten geopolitischen Situation einerseits, aber auch der zunehmende Optimismus im Hinblick auf Leitzinssenkungen und eine weitere Erholung bzw. ein „Soft Landing“ der Wirtschaft andererseits sowie die Berichtssaison der Unternehmen werden im Wesentlichen die Entwicklung der Aktienmärkte in den kommenden Wochen bestimmen.

Chancen

Gemäß Anlagepolitik

Risiken

- Der Fonds legt sein Vermögen in ausgewählten Regionen oder Branchen an. Dies erhöht das Risiko, dass der Fonds von den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Regionen bzw. Branchen negativ beeinflusst wird.
- Der Fonds legt in Aktien an. Aktien unterliegen Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen.
- Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein. Der Anteilswert kann jederzeit unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat.

Anlegerprofil: Wachstumsorientiert

Der Fonds ist für den wachstumsorientierten Anleger konzipiert, dessen Ertragserwartung über dem Kapitalmarktzinsniveau liegt und der Kapitalzuwachs überwiegend aus Aktien- und Währungschancen erreichen will. Sicherheit und Liquidität werden den Ertragsaussichten untergeordnet. Damit verbunden sind höhere Risiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu möglichen Kursverlusten führen können.

Morningstar Style Box™

Die Morningstar Style Box™ verdeutlicht die Fonds-Anlagestrategie. Bei Aktien-Fonds gibt die vertikale Achse die Marktkapitalisierung der im Portfolio befindlichen Aktien wieder und die horizontale Achse gibt den Anlagestil (Substanz, Neutral oder Wachstum) wieder. Bei Renten-Fonds gibt die vertikale Achse die durchschnittliche Bonitätsqualität der sich im Portfolio befindlichen Anleihen wieder und die horizontale Achse gibt die Zinssensibilität wieder, wie sie mittels der Laufzeit einer Anleihe gemessen wurde (kurz, mittel oder lang).

Bitte beachten Sie, dass sich Informationen von Morningstar und Lipper Leaders auf den Vormonat beziehen.

Morningstar Gesamtrating™

© 2024 Morningstar Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen 1. sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; 2. dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und 3. deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Lipper Leaders

© 2024 Lipper - Thomson Reuters Lipper. Alle Rechte vorbehalten. Es ist verboten, Lipper Daten ohne schriftliche Genehmigung von Lipper zu kopieren, veröffentlichten, weiterzugeben oder in anderer Weise zu verarbeiten. Weder Lipper, noch ein anderes Mitglied der Thomson Reuters Gruppe oder deren Datenlieferanten haften für fehlerhafte oder verspätete Datenlieferungen und die Folgen die daraus entstehen können. Die Berechnung der Wertentwicklungen durch Lipper erfolgt auf Basis der zum Zeitpunkt der Berechnung vorhandenen Daten und muss somit nicht alle Fonds beinhalten, die von Lipper beobachtet werden. Die Darstellung von Wertentwicklungsdaten ist keine Empfehlung für den Kauf oder Verkauf eines Fonds oder eine Investmentempfehlung für ein bestimmtes Marktsegment. Lipper analysiert die Wertentwicklung von Fonds in der Vergangenheit. Die in der Vergangenheit erzielten Ergebnisse sind keine Garantie für die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds. Lipper und das Lipper Logo sind eingetragene Warenzeichen der Thomson Reuters.

Lipper Leaders Rankingkriterien - Ratings von 1 (niedrig) bis 5 (hoch)

Erste Ziffer = Gesamtertrag; zweite Ziffer = konsistenter Ertrag; dritte Ziffer = Kapitalerhalt; vierte Ziffer = Kosten

Allgemeiner Hinweis

Bedingt durch die Tatsache, dass bei der Preisfixierung durch die Depotbank am letzten Handelstag eines Monats bei einigen Fonds bis zu zehn Stunden Zeitunterschied zwischen Fondspreisermittlung und Benchmarkkursermittlung liegen, kann es im Falle starker Marktbewegungen während dieses Zeitraumes zu Über- und Unterzeichnungen der Fondsperformance im Vergleich zur Benchmarkperformance per Monatsultimo kommen (sogenannter "Pricing Effect").

Zeichnungen können nur erfolgen und Anteile nur gemäss den Bestimmungen des Prospekts respektive das Basisinformationsblatt (BIB, auch als Key Information Document (KID) bezeichnet) in der jeweils aktuellen Fassung gehalten werden.

Vervielfältigung und Veröffentlichungen jeglicher DWS-Publikationen bedürfen der ausdrücklichen, schriftlichen Zustimmung der Deutsche Bank AG.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen stellen weder eine Anlageberatung oder Offerte, noch eine Einladung zur Offertstellung dar, sondern dienen ausschliesslich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Anteilen einer kollektiven Kapitalanlage ist der jeweils gültige Fondsvertrag resp. die Vertragsbedingungen oder das Verwaltungsverglement, der Prospekt resp. das Basisinformationsblatt (BIB, auch als Key Information Document (KID) bezeichnet) sowie gegebenenfalls die Jahres- bzw. Halbjahresberichte.

Bei den in diesem Dokument genannten kollektiven Kapitalanlagen handelt es sich entweder um Fonds nach schweizerischem Recht oder um Fonds nach ausländischen Recht, die von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) zum Angebot an nicht qualifizierte Anleger in der Schweiz gemäss dem Schweizerischen Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 (KAG), zugelassen sind. Informationen zum Domizil ausländischer Fonds finden Sie in den allgemeinen Fondsinformationen.

Der aktuelle Verkaufsprospekt, die Statuten, das Basisinformationsblatt (BIB, auch als Key Information Document (KID) bezeichnet) sowie die Jahres- und Halbjahresberichte können auf Anfrage kostenlos beim Schweizer Vertreter, DWS CH AG, Hardstrasse 201, CH-8005 Zürich, angefordert werden. Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

Der aktuelle Verkaufsprospekt, die Statuten, das KID sowie die Jahres- und Halbjahresberichte der Fonds schweizerischen Rechts können bei der Fondsleitung, Solutions & Funds SA, Zweigniederlassung Zürich, Schweizergasse 10, CH-8001 Zürich, bei der Depotbank CACEIS Investor Services Bank S.A., Esch-sur-Alzette, Zweigniederlassung Zürich, Bleicherweg 7, CH-8027 Zürich, oder bei der Hauptvertriebsstelle in der Schweiz, DWS CH AG, Hardstrasse 201, CH-8005 Zürich, kostenlos bezogen werden.

Im Fondsvertrag resp. in den Vertragsbedingungen oder im Verwaltungsverglement, im Prospekt resp. das Basisinformationsblatt (BIB, auch als Key Information Document (KID) bezeichnet) sind detaillierte Informationen zu den relevanten Risiken enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen basieren auf unserer Einschätzung der gegenwärtigen rechtlichen und steuerlichen Lage. Bei den hier zum Ausdruck gebrachten Ansichten handelt es sich um die aktuelle Einschätzung der DWS, die sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern kann.

Die ausgegebenen Anteile einer kollektiven Kapitalanlage dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. So sind die Anteile dieser kollektiven Kapitalanlage insbesondere nicht gemäss dem US-Wertpapiergesetz (Securities Act) von 1933 in seiner aktuellen Fassung zugelassen und dürfen daher weder innerhalb der USA noch US-Bürgern oder in den USA ansässigen Personen zum Verkauf angeboten, verkauft oder vertrieben werden.

Spätere Übertragungen von Anteilen in den USA bzw. an US-Personen sind unzulässig. Dieses Dokument darf nicht in den USA in Umlauf gebracht werden.

Für Fonds ausländischen Rechts:

Vertreter in der Schweiz:

DWS CH AG
Hardstrasse 201
CH-8005 Zürich

Zahlstelle in der Schweiz:

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3

CH-1201 Genf

Für Fonds schweizerischen Rechts:

Hauptvertriebsstelle:

DWS CH AG
Hardstrasse 201
CH-8005 Zürich

dws.ch@dws.com
www.dws.ch

Allgemeine Risikohinweise

Eine Anlage in Anteile einer kollektiven Kapitalanlage kann folgenden Risiken beinhalten, bzw. mit folgenden Risiken verbunden sein, nämlich Aktien- und Rentenmarktrisiken, Wechselkurs-, Zins-, Kredit und Volatilitätsrisiken sowie politische Risiken. Jedes dieser Risiken kann auch zusammen mit anderen Risiken auftreten. Auf einige dieser Risikofaktoren wird nachstehend kurz eingegangen.

Potenzielle Anleger sollten über Erfahrung mit Anlagen in Finanzinstrumente verfügen, die im Rahmen der vorgesehenen Anlagepolitik eingesetzt werden. Auch sollten sich Anleger über die mit einer Anlage in die Anteile verbundenen Risiken im Klaren sein und erst dann eine Anlageentscheidung treffen, wenn sie mit ihren Rechts-, Steuer- und Finanzberatern, Wirtschaftsprüfern oder sonstigen Beratern umfassend über (i) die Eignung einer Anlage in die Anteile unter Berücksichtigung ihrer persönlichen Finanz- bzw. Steuersituation und sonstiger Umstände, (ii) die im vorliegenden Prospekt enthaltenen Informationen, (iii) die Anlagepolitik der kollektiven Kapitalanlage und (iv) die Risiken im Zusammenhang mit der Anlage im Rahmen der vorgesehenen Anlagepolitik durch die kollektiven Kapitalanlage beraten haben.

Es ist zu beachten, dass Anlagen in kollektive Kapitalanlagen neben den Chancen auf Kurssteigerungen auch Risiken enthalten. Die Anteile der kollektiven Kapitalanlagen sind Wertpapiere, deren Wert durch die Kursschwankungen der in ihm enthaltenen Vermögenswerte bestimmt wird. Der Wert der Anteile kann dementsprechend gegenüber dem Einstandspreis steigen oder fallen. Es kann daher keine Zusicherung gegeben werden, dass die Ziele der Anlagepolitik erreicht werden.

Die Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Alpha

Maß für die risikoadjustierte Mehrrendite einer Anlage gegenüber einer Benchmark. Das Alpha misst den Teil der Kursentwicklung, der nicht mit der Marktbewegung und dem Marktrisiko erklärt werden kann, sondern auf der Auswahl von Wertpapieren innerhalb dieses Marktes beruht. Alpha ist ein Maß, um den aktiven Performancebeitrag des Portfoliomanagers zu messen. Das Alpha ist auch ein guter Maßstab beim Vergleich mehrerer Fonds. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Beta-Faktor

Sensitivitätskennzahl, die eine durchschnittliche prozentuale Veränderung des Fondspreises angibt, wenn der Markt (Benchmark) um 1% steigt oder fällt. Ein Wert über (unter) 1 bedeutet im Schnitt eine stärkere (schwächere) Bewegung des Fonds gegenüber der Benchmark. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Duration (in Jahren/in Monaten)

Kennzahl zur Beurteilung der Zinsempfindlichkeit von Vermögensanlagen. Die Duration - von Frederick Macaulay entwickelt - gibt die durchschnittliche Bindungsdauer des eingesetzten Kapitals an. Durch zwischenzeitliche Zinszahlungen auf das angelegte Kapital ist die Duration kürzer als die --> Restlaufzeit. Diese Variante der Duration wird hier dargestellt und bezieht sich auf das investierte Fondsvermögen (ohne „Bar und Sonstiges“).

Durchschnittliche Dividendenrendite

Kennzahl, welche die durchschnittliche Dividendenhöhe, bezogen auf den jeweiligen aktuellen Aktienkurs, misst. Diese Zahl berechnet sich auf Basis der im Fonds enthaltenen Aktien (inkl. ADRs/GDRs -> Depository Receipts) und REITs.

Durchschnittliche Laufzeit

Gewichteter, durchschnittlicher Zeitraum bis zur Endfälligkeit einer Verbindlichkeit, z.B. einer Anleihe. Bezieht sich auf das investierte Fondsvermögen (ohne „Bar und Sonstiges“).

Durchschnittliche Marktkapitalisierung

Kennzahl, welche die durchschnittliche Marktkapitalisierung der im Fonds enthaltenen Aktien, REITs und ADRs/GDRs (Depository Receipts) misst. Die Marktkapitalisierung stellt den gesamten Marktwert eines Unternehmens dar, der mittels Multiplikation der Zahl der ausgegebenen Aktien mit ihrem aktuellen Aktienkurs ermittelt wird.

Information Ratio

Die Information Ratio misst die Differenz zwischen der annualisierten Durchschnittsrendite des Fonds und der der Benchmark, geteilt durch den --> Tracking Error. Je höher dieser Wert, desto mehr Rendite erhält der Investor für das im Fonds eingegangene Risiko. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Korrelationskoeffizient

Dient als Maß zur Beschreibung, wie häufig sich zwei Werte (Fonds gegenüber Benchmark) in dieselbe Richtung bewegen. Der Wert für den Korrelationskoeffizient liegt zwischen -1 und +1. Eine Korrelation von +1 besagt, dass sich ein Fonds generell in dieselbe Richtung wie die Benchmark bewegt. -1 weist auf einen generell entgegengesetzten Verlauf des Fonds hin. Liegt der Wert der Korrelation bei 0, gibt es keinen Zusammenhang im Preisverlauf zwischen Fonds und Benchmark.

Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Kupon

Der Kupon ist der durchschnittliche gewichtete Kupon des Portfolios.

Maximum Drawdown

Der Maximum Drawdown ist der absolut größte Wertrückgang in Prozent in einer angegebenen Zeitperiode. Es wird betrachtet, in welchem Ausmaß der Fonds vom Höchststand bis zum Tiefstand im ausgewählten Zeitraum an Wert verloren hat. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Modified Duration

Dient als Maßzahl zur Zinssensitivität. Die Modified Duration gibt die prozentuale Kursänderung einer Anleihe (eines Portfolios) an, wenn sich der Marktzins um 1% verändert. Um die prozentuale Veränderung der Anleihe zu errechnen, muss die Modified Duration der Anleihe mit der prozentuellen Veränderung des Zinssatzes multipliziert werden. Sie ist eine Kennzahl, mit deren Hilfe der Anleger auf einen Blick Kurschancen und -risiken einer Anleihe abschätzen kann.

Rendite

Die Rendite bezeichnet den Jahresertrag einer Kapitalanlage, gemessen als tatsächliche Verzinsung (Effektivverzinsung) des eingesetzten Kapitals. Sie beruht auf den Erträgen des Fonds (z.B. Zinsen, Dividenden, realisierte Kursgewinne) und den Kursveränderungen der im Fonds befindlichen Werte. Die Rendite eines Fonds bezieht sich auf das investierte Fondsvermögen (ohne „Bar und Sonstiges“) und ist „brutto“ ausgewiesen, d.h. vor Abzug von Kostenpauschale/Vergütung.

Sharpe-Ratio

Risikomaß, entwickelt von William F. Sharpe. Es betrachtet, inwieweit eine Rendite über einer risikofreien Geldanlage erzielt wurde (Überschussrendite) und setzt dies ins Verhältnis zum eingegangenen Risiko. Je höher die Sharpe-Ratio, desto mehr Rendite erhält der Anleger für das eingegangene Anlagerisiko (ausgedrückt in Volatilität). Die Sharpe-Ratio kann man zum Vergleichen mehrerer Fonds anwenden. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

Tracking Error

Der Tracking Error ist die Standardabweichung der Renditedifferenz zwischen Fonds und Benchmark. Er ist somit ein Gütemaß und gibt an, inwieweit ein Fondsmanager die Benchmark nachbildet. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

VaR (Value at Risk)

Risikomaß, das angibt, welchen Wertverlust ein Fonds mit einer gegebenen Wahrscheinlichkeit für einen gegebenen Zeithorizont (Haltedauer) nicht überschreitet. Die Berechnung des VaR erfolgt auf Basis täglicher Preise der im Portfolio enthaltenen Einzeltitel für ein Jahr.

Volatilität

Die Volatilität drückt aus, wie sehr die Rendite einer Geldanlage (zum Beispiel die Anteilpreisentwicklung eines Fonds) in einem bestimmten Zeitraum um einen Mittelwert schwankt. Sie ist somit ein Maß für den Risikogehalt eines Fonds. Je stärker die Schwankungen, umso höher ist also die Volatilität. Anhand der Volatilität lässt sich abschätzen, wie stark das Gewinn- und Verlustpotential einer Anlage schwanken kann. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.